

Pressemitteilung

11.12.2018

Via Solutions Südwest gehört zu ersten Unternehmen mit zertifiziertem Arbeitssicherheits- und Gesundheitsschutz-Managementsystem

Nachdem der private Betreiber Via Solutions Südwest gemäß dem mit dem Bund abgeschlossenen Konzessionsvertrag ein Qualitätsmanagementsystem erfolgreich etabliert hat, mit dem alle Betriebs- und Erhaltungsleistungen auf der Autobahn zu erbringen und zu dokumentieren sind, wurde dieses System nun um ein Managementsystem für Sicherheit und Gesundheit bei der Arbeit ergänzt.

Besonders stolz sind die Bühler Autobahnbetreiber darauf, zu den ersten Unternehmen zu gehören, deren Sicherheits- und Gesundheitsmanagement nach der neuen ISO 45001:2018 zertifiziert wurde. Damit, so der verantwortliche Qualitätsmanager Peter Müller, zeigt Via Solutions Südwest nicht nur Verantwortungsbewusstsein und mache die Arbeitsplätze noch sicherer. Man wolle und werde das Ziel von Null Arbeitsunfällen mit dem nun zertifizierten System erreichen.

Das Qualitätsmanagementsystem muss jährlich durch eine unabhängige Prüfinstanz kontrolliert werden und ist alle 3 Jahre im Rahmen eines Audits zu zertifizieren.

Erstmals wurde der private Autobahnbetreiber Via Solutions Südwest im Jahre 2009 erfolgreich zertifiziert. Danach wurde das Unternehmen 3 Mal rezertifiziert und hat 4 Überwachungsaudits erfolgreich bestanden.

Via Solutions Südwest sieht in der erfolgreichen Rezertifizierung einen starken Beleg für das hohe Qualitätsbewusstsein seiner Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

Via Solutions Südwest (VSS) betreibt mit der BAB A5 zwischen Malsch und Offenburg ein großes Teilstück einer der wichtigsten transeuropäischen Verkehrsachsen. Neben dem abgeschlossenen, sechsstreifigen Ausbau gehören auch die Erhaltung und der Betrieb der Konzessionsstrecke zu den Aufgaben des privaten Betreibers.

Daten & Fakten:

Länge der Konzessionsstrecke:
41,5 km

Finanzvolumen
ca. 850 Millionen EUR
über 30 Jahre,
davon ca. 350 Millionen EUR
reine Baukosten Neu/Ausbau

Pressekontakt:

Steffen Schütz
schuetz@
schuetz-brandcom.de

Ansprechpartner:

Arnaud Judet
Kaufmännischer
Geschäftsführer
Tel.: 07223 / 28143-0
info@via-suedwest.de

Zusätzliche Informationen

Via Solutions Südwest

plante, finanzierte und realisierte den Ausbau der BAB A5 zwischen Malsch und Offenburg (Baden-Württemberg). Dieser Autobahnabschnitt wird von Via Solutions Südwest über 30 Jahre betrieben und erhalten. Gesellschafter dieser Konzessionsgesellschaft sind VINCI Concessions (50 %), Meridiam Infrastructure (37,5 %) und STRABAG (12,5 %). Um den Unternehmenszielen und den hohen Ansprüchen eines Public Private Partnership Projektes gerecht zu werden, hat Via Solutions Südwest ein prozessorientiertes Qualitätsmanagementsystem aufgebaut, welches durch eine unabhängige Prüfungsinstanz geprüft und zertifiziert wurde. Durch die Zertifizierung mit dem international anerkannten Qualitätsstandard DIN EN ISO 9001 wird das Qualitätsmanagement des Unternehmens und seine Positionierung als Kompetenzträger auf den Gebieten Bau, Erhaltung und Betrieb von Infrastrukturprojekten nachhaltig untermauert. www.via-suedwest.de

VINCI

Der weltweit größte Konzessions- und Baukonzern beschäftigt 190.000 Mitarbeiter in zirka hundert Ländern. Zu seinem Leistungsspektrum gehören die Finanzierung und Planung sowie der Bau und Betrieb von Einrichtungen, die zur Verbesserung unserer Lebensqualität beitragen, darunter Verkehrsinfrastrukturen, öffentlicher und privater Hochbau, kommunale Gestaltungsmaßnahmen sowie Wasser-, Energie- und Kommunikationsnetze. VINCI stellt die privatwirtschaftlich erbrachten Leistungen in den Dienst der Stadt- und Raumentwicklung und verknüpft dabei die kurzfristigen geschäftlichen Ziele der Konzernunternehmen mit den langfristigen Herausforderungen der realisierten Projekte und dem zukunftsorientierten Modell eines Konzessions- und Baukonzerns. www.vinci.com

MERIDIAM

Gegründet 2005, ist Meridiam ein unabhängiger Investmentfonds, der sich auf die Entwicklung, Finanzierung und das langfristige Management von öffentlicher Infrastruktur spezialisiert hat. Mit Niederlassungen in Paris, New York, Toronto, Istanbul und Dakar ist Meridiam ein führender Investor in öffentliche Infrastruktur in Europa, Afrika und Nordamerika. Mit einem verwalteten Portfolio im Wert von 5 Milliarden EUR (US\$ 5.5 Milliarden), hat Meridiam inzwischen in über 50 Projekte investiert. Als „Global Infrastructure Fund of the Year 2015“, zum vierten Mal von IJ Global ausgezeichnet, ist Meridiam einer der ersten Investoren und Asset Manager, der die ISO9001 Qualifizierung für seinen nachhaltigen Investmentprozess erhalten hat und Meridiam ist ferner ein Gründungsmitglied der Long Term Infrastructure Investors Association (LTIIA). www.meridiam.com

STRABAG

erstellt als europäischer Technologiekonzern für Baudienstleistungen jährlich Tausende Bauwerke weltweit, indem sie die richtigen Menschen, Baumaterialien und Geräte zur richtigen Zeit am richtigen Ort versammelt. Durch das Engagement unserer mehr als 73.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter erwirtschaften wir so jährlich eine Leistung von etwa € 14 Mrd. Dabei erweitert ein dichtes Netz aus zahlreichen Tochtergesellschaften in vielen europäischen Ländern und zunehmend auf anderen Kontinenten unser Einsatzgebiet weit über Österreichs und Deutschlands Grenzen hinaus. In Deutschland ist die STRABAG AG gemeinsam mit ihren Tochtergesellschaften Marktführerin im Verkehrswegebau - vom Straßen- und Autobahnbau über den Bau von Flugbetriebsflächen und Bahnstrecken bis hin zum Pipeline- und Kanalbau, Wasserbau und zur Baustoffproduktion. www.strabag.de